

## 22. Juni

### „Wie will ich wohnen?“

Selbstbestimmt wohnen - Hilfsmittel und Wohnraumanpassung

Referentin: Marion Karstens, Alzheimer Gesellschaft Kiel e.V. - Selbsthilfe Demenz

Wie und wo wir wohnen, hat großen Einfluss auf unsere Lebenszufriedenheit. In diesem Vortrag erfahren Sie, wie kleine Hilfsmittel und gezielte Wohnraumanpassungen den Alltag erleichtern können. Außerdem werden verschiedene alternative Wohnformen benannt - damit ein möglichst selbstbestimmtes Leben trotz Einschränkungen gelingt.

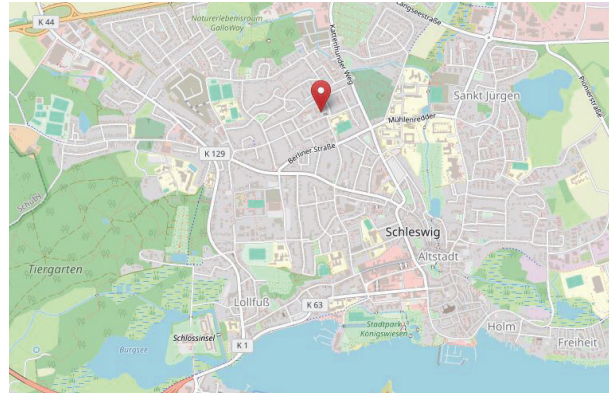
## 29. Juni

### „Ich brauche Pflege“

Betreuung zuhause, im Heim oder ganz woanders

Referenten: Angelika Panitz und Lars Geers, Pflegedienstleitungen der St. Elisabeth gGmbH

Pflege im Alter - zu Hause, teilstationär oder im Heim? Viele schieben das Thema weg, bis plötzlich alles ganz schnell gehen muss. In unserem Vortrag bekommen Sie einen klaren Überblick über Möglichkeiten, Kosten und Stolperfallen – ohne Fachchinesisch. Damit Sie im Ernstfall nicht improvisieren müssen, sondern vorbereitet sind.



#### Veranstaltungsort:

Pauluszentrum Schleswig  
Königsberger Straße 18 • 24837 Schleswig

#### Anfahrt

**Bus:** mehrere Linien Richtung Friedrichsberg - Haltestellen in der Nähe, wenige Gehminuten

**Auto:** gut erreichbar, begrenzte Parkmöglichkeiten



Sankt Elisabeth  
Diakonische Altenhilfe  
Schleswig



Seniorenbeirat der  
Stadt Schleswig



[praevention@schleswig-flensburg.de](mailto:praevention@schleswig-flensburg.de)




# Vorsorge, die Mut macht



Veranstaltungsreihe im Pauluszentrum

VOM 01. BIS 29. JUNI 2026



# Vorsorge, die Mut macht

Veranstaltungsreihe im Pauluszentrum

Was passiert, wenn plötzlich alles anders ist? Wenn Entscheidungen anstehen, die man lieber auf später verschiebt - und genau deshalb heute angehen sollte? Im Juni lädt eine starke Runde aus engagierten Partnern zu einer offenen Veranstaltungsreihe ins **Pauluszentrum** ein.

In kurzen, verständlichen Impulsen und mit Raum für Fragen geht es um Vorsorge, Wohnen, Pflege, Einsamkeit und Selbstbestimmung – praxisnah, ohne Fachchinesisch und ohne Druck.

**Kommen Sie vorbei und nehmen Sie Wissen mit, das entlastet.**

# Termine

- jeweils 16:00 - 17:30 Uhr
- Pauluszentrum Schleswig
- freier Eintritt
- Anmeldung nicht erforderlich

## 01. Juni

„Was wird aus mir?“

Selbstbestimmte Vorsorge

*Referent: Andreas Creutzberg  
(Betreuungsverein Schleswig und Umgebung e.V.)*

Wer entscheidet für Sie, wenn Sie es nicht mehr können? Informationen zur Betreuungs- und Patientenverfügung, zur Vorsorgevollmacht und zum neuen Ehegattenvertretungsrecht.

Für Menschen, die sich in einer Lebenspartnerschaft oder einer Ehe befinden, gilt seit dem 01.01.2023 das sogenannte Ehegattennotvertretungsrecht. Ehepartner und Lebenspartner dürfen sich gegenseitig in gesundheitlichen Angelegenheiten vertreten, wenn es ihnen selbst nicht mehr möglich ist, Entscheidungen zu treffen. Aber was, wenn in anderen Bereichen des täglichen Lebens Entscheidungen zu treffen sind? Und, was ist mit Menschen, die nicht verheiratet sind? Ob eine Vorsorge sinnvoll ist und wie man vorsorgen kann erfährt man an diesem Nachmittag.

## 08. Juni

„Allein oder einsam - nicht mit mir“  
Einsamkeit im Fokus - Hintergründe und Hilfsangebote

*Anke Thomsen (Referentin Soziale Arbeit,  
Diplom Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin,  
DRK-Landesverband Schleswig-Holstein e.V.)*

Einsamkeit kann jeden treffen - doch niemand muss ihr allein begegnen. Wir laden herzlich zu einem inspirierenden Nachmittag ein. Den Auftakt bildet ein Impulsvortrag, der Hintergründe beleuchtet und zum Nachdenken anregt. Anschließend stellen Initiativen und Einrichtungen ihre Arbeit vor, laden zum Mitmachen ein und zeigen Möglichkeiten zur Begegnung und Unterstützung auf.

## 15. Juni

„Mein letztes Fest organisiere ich selbst!“  
Testament und Bestattung

*Referenten: Thomas Goede (Rechtsanwalt und Notar,  
Kanzlei von Schwarnweber, Kröner & Goede) - Thilo  
Bernotteit (Bestattungen Beck und Jochims)*

Vertrauen Sie auf die gesetzliche Erbfolge oder regeln Sie ihren Nachlass selbst! Sie erfahren alles zur gesetzlichen Erbfolge und was es zu beachten gilt, wenn Sie ein Testament erstellen wollen. Lassen Sie sich bestatten oder bestatten Sie sich selbst. Nach ihrem Tod müssen die Bestattungspflichtigen ihre Bestattung organisieren und bezahlen. Sie haben zu Lebzeiten die Möglichkeit, ihre eigene Bestattung selbst zu planen und dafür Sorge zu tragen, dass ihre Wünsche nach ihrem Tod umgesetzt werden.